

erstellt: 29.03.2015

Zeigt her Eure Füße: Podologen dringend gesucht

O-Ton: Sabine Bartmann, Podologin, Dozentin, Forum Gesundheit GmbH, 58239 Schwerte;

Beate Betz, Schulleiterin, Podologieschule Bodensee, Berufliche Fortbildungszentren der Bayerischen Wirtschaft gGmbH, 78315 Radolfzell

Länge: 5:41 (5 und 6 O-Töne, einzeln einsetzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: Medizinische Berufe haben gute Aussichten. Dank der alternden Gesellschaft und der steigenden Zahl an Diabetikern gilt das auch für die Podologen. Auf der Beauty stellen sich mehrere Schulen vor, an denen sich angehende Podologen ausbilden lassen können. Mit zwei Schulen in Radolfzell und Schwerte haben wir über Lehrinhalte und Voraussetzungen für den Beruf gesprochen.

Bartmann antwortet auf folgende Fragen:

1. Podologie ist eben nicht kosmetische Fußpflege. Was ist es denn?
2. Beim Aufbau gibt es aber Unterschiede: Sie (Forum Gesundheit) bieten eine Ausbildung in Teilzeit an, ist das dann berufsbegleitend gedacht?
3. Welche Interessen sollte ich mitbringen, wenn ich mich für den Beruf interessiere?
4. Und ich denke mal, ich darf mich nicht vor heftig anzusehenden Erkrankungen ekeln.
5. Stichwort alternde Gesellschaft: Ist der Beruf zukunftssicher?

Betz antwortet auf folgende Fragen:

1. Podologie ist eben nicht kosmetische Fußpflege. Was ist es denn?
2. Das heißt, egal an welche Schule ich mich wende, ich bekomme eine im Grunde standardisierte Ausbildung?
3. Beim Aufbau gibt es aber Unterschiede: Sie (Podologieschule Bodensee) bieten eine Vollzeitausbildung an.
4. Welche Interessen sollte ich mitbringen, wenn ich mich für den Beruf interessiere?
5. Und ich denke mal, ich darf mich nicht vor heftig anzusehenden Erkrankungen ekeln.
6. Stichwort alternde Gesellschaft: Ist der Beruf zukunftssicher?

zum Beitrag gehörende mp3-Datei:

Beauty_15_Bartmann_Betz_Podologie_OTN.mp3